

Sicherheit

Du triffst so manch schräge Leute,
Viele wolltest du niemals kennen lernen.
Mal bist du Jäger, mal die Beute.
Belohnt wirst du mit bunten Sternen.

Niemand hat dir gesagt, wie das so ist,
Wenn alles nach dir ruft und dich keiner will.
Du bleibst gezwungenermaßen Optimist,
Der Mensch in dir bleibt lieber still.

Die Uniform verdeckt die Unsicherheit,
Denn die darfst du dir nicht erlauben.
Du strebst mal nach Gerechtigkeit,
Doch daran kannst du nicht mehr glauben.

Du arbeitest bis die Seele zerbricht,
Oder zumindest dein Privatleben.
Aufgeben gibt es für dich trotzdem nicht,
Denn Sicherheit musst du geben.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 11.02.2010